



BESCHREIBUNG MODUL WIRTSCHAFTSPRIVATRECHT II

I Angaben gemäß Ziffer 1.3.1 ABPO

1.	Modulbezeichnung	Wirtschaftsprivatrecht II
	Modulnummer	21230
	Modulart	Pflichtmodul
2.	Lernziele	Die Studierenden sollen nach Absolvieren des Moduls das Schuld- und Sachenrecht kennen. Sie sollen in der Lage sein, typische Fragestellungen aus dem Schuld- und Sachenrecht zu erkennen, einzuordnen und einer praxisbezogenen Lösung zuzuführen.
	Lerninhalte	<u>Vorlesung Schuldrecht</u> Grundlagen im Allgemeinen Schuldrecht und ausgewählte Inhalte des Besonderen Schuldrechts: Rechtsgeschäftliche/vertragliche Schuldverhältnisse am Beispiel des Kaufvertrages Leistungspflicht Leistungsstörungen im Schuldverhältnis Gebrauchsüberlassungsverträge Miete und Leasing Pacht, Leihe Darlehen Dienstleistungsverträge (ohne Arbeitsverträge) Werkvertrag Geschäftsbesorgungsvertrag, Auftrag Bürgschaftsvertrag Franchise-Vertrag Gesetzliche Schuldverhältnisse <u>Vorlesung Sachenrecht</u> Grundprinzipien des Sachenrechts Besitz und Besitzschutz Eigentum und Abwehransprüche

		<p>Erwerb des Eigentums an beweglichen und unbeweglichen Sachen einschließlich des gutgläubigen Erwerbs, sonstige Tatbestände des Eigentumserwerbs, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis</p> <p>Überblick der Dienstbarkeiten und Grundpfandrechte</p> <p>Überblick Wohnungseigentum</p>
3.	Lehrformen	<p>Vorlesung/Übung/Lehrgespräche anhand zahlreicher praxisbezogener Fälle, die von den Studierenden im Vorfeld im Selbststudium bearbeitet werden. Angebot schriftlicher Korrektur selbst gelöster Fälle, Beantwortung von fachlichen Fragen der Studierenden über E-Mail.</p>
4.	Prüfungsfächer	Siehe Lerninhalte
5.	Anzahl und mögliche Formen der Prüfungs- und Studienleistungen	Gemeinsame schriftliche Prüfung (Klausur) im Modul als Prüfungsleistung
6.	Bearbeitungszeiten der Prüfungen	180 Minuten
7.	Voraussetzungen für die Zulassung zu den Prüfungen	Keine
8.	Anzahl der Credit-Points	9 Credit-Points
	Studentischer Arbeitsaufwand/Workload	<p>Gesamtworkload 270 Stunden, zusammengesetzt aus</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Stunden (SWS) Vorlesung „Sachenrecht“/Woche • 3 Stunden (SWS) Vorlesung „Schuldrecht“/Woche und • 2 Stunden (SWS) Übung/Woche sowie • 10 Stunden Nachbereitungszeit und Selbststudium/Woche
9.	Häufigkeit des Angebots	Modul findet jedes Semester statt
10.	Dauer	Ein Semester
11.	Semesterzuordnung	Zweites Fachsemester
12.	Unterrichtssprache	Deutsch

II Zusätzliche Angaben

13.	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Rainer Hartmann/ Prof. Dr. Martin Ruppelt
14.	Besonderes	Besuch von Gerichtsverhandlungen, Gespräch mit dem Kammervorsitzenden, Vorträge von Praktikern (z. B. Anwälten, Mitarbeitern von Rechtsabteilungen).
15.	Literatur	<p><u>Vorlesung Sachenrecht</u></p> <p><u>Pflichtlektüre:</u></p> <p><i>Wolf/Wellenhofer, Sachenrecht</i></p> <p>Vorlesungsbegleitendes Skript</p> <p><u>Zusätzliche empfohlene Literatur:</u></p> <p><i>Brehm/Berger, Sachenrecht</i></p> <p><i>Eckert, Sachenrecht</i></p> <p><i>Schwab/ Prütting, Sachenrecht</i></p> <p><i>Westermann, BGB- Sachenrecht</i></p> <p><i>Wieling, Sachenrecht</i></p> <p><i>Wörten, Sachenrecht</i></p> <p><i>Baur/Stürner, Sachenrecht</i></p> <p><i>Vieweg/Werner, Sachenrecht</i></p> <p><i>Wilhelm, Sachenrecht</i></p> <p>Kommentare und Fallsammlungen zum Sachenrecht (jeweils aktuelle Auflage)</p> <p><u>Vorlesung Schuldrecht</u></p> <p><u>Pflichtlektüre:</u></p> <p><i>Brox/Walker, Besonderes Schuldrecht</i></p> <p><i>Brox/Walker, Allgemeines Schuldrecht</i></p> <p><u>Zusätzliche empfohlene Literatur</u></p> <p><i>Führich/Werdan, Wirtschaftsprivatrecht in Fällen und Fragen</i></p> <p><i>Henssler/Graf v. Westphalen, Praxis der Schuldrechtsreform</i></p> <p><i>Kaiser, Bürgerliches Recht</i></p> <p><i>Medicus, Schuldrecht I, Allgemeiner Teil</i></p> <p><i>Medicus, Schuldrecht II, Besonderer Teil</i></p> <p><i>Medicus, Gesetzliche Schuldverhältnisse</i></p> <p><i>Müssig, Wirtschaftsprivatrecht</i></p> <p><i>Palandt, Kommentar zum BGB</i></p> <p><i>Wörten, Schuldrecht</i></p>

		<i>Wörten</i> , Schuldrecht BT (jeweils aktuelle Auflage)
16.	Weitere Punkte	